



## Referat Ständiger Diakonat

### **Ausbildung zum Ständigen Diakon**

Herr Sven Schätzl aus unserer Kirchengemeinde befindet sich derzeit in einer dreijährigen Ausbildung zum Ständigen Diakon. Diese Ausbildung wird verantwortet von der Erzdiözese Freiburg und dem Institut für Pastorale Bildung in Freiburg. Das kirchliche Weiheamt des Ständigen Diakons wurde im Zweiten Vatikanischen Konzil wieder eingeführt. Berufene Männer, ledig oder verheiratet und im Zivilberuf können zum Diakon ordiniert werden und ihren Dienst neben ihrem eigentlichen Beruf als Ehrenamt in ihrer Kirchengemeinde ausüben. Damit bezeugen die Ständigen Diakone im Gesamt der Pastoral vor allem die diakonische Seite der Kirche, die zusammen mit der Liturgie und der Verkündigung des Glaubens zum Wesen der Kirche und ihrer Mitglieder gehört.

Mit einem ehrenamtlichen Aufwand von 5 Stunden pro Woche ist ihr Einsatz hauptsächlich in einem sogenannten „Diakonischen Feld“, in dem sie diakonisch tätig sind und ihre Berufung als Amt in der Kirche einbringen. Außerdem können sie in liturgischen Feiern die dem Diakon zukommenden Aufgaben übernehmen, predigen, Taufen und Beerdigungen leiten, bei Trauungen assistieren, Wortgottesdienste leiten, und Segnungen erteilen. Ihre Bezeichnung als „Ständiger“ Diakon erhalten sie aufgrund des Unterschieds zu solchen Männern, die auf dem Weg zur Priesterweihe zu Diakonen geweiht werden.

Innerhalb seiner Ausbildung zum Ständigen Diakon beginnt Herr Schätzl ab jetzt ein einjähriges Praktikum in unserer Pfarrei St. Zeno. Dieses Praktikum gehört zum Ausbildungsverlauf und umfasst mehrere Bereiche, wie z.B. Hospitationen bei liturgischen Feiern (Taufen, Trauungen und Beerdigungen). Es gehören aber auch erste Übungen in diesen Bereichen, wie auch in Ansprachen und Leitung gottesdienstlicher feiern, dazu. Hauptsächlich dient dieses Praktikum zur Einübung in sein „Diakonisches Feld“, das Herr Sven Schätzl im Bereich der Erwachsenenbildung absolviert. Dazu gehört vor allem die Begleitung und Weiterentwicklung von Glaubenskursen und Angeboten der Männerseelsorge sowie weiterer geistlicher Angebote.

Wir wünschen Herrn Schätzl gutes Gelingen seines Praktikums, und viel Freude und Gottes Segen auf dem Weg seiner Berufung zum Ständigen Diakon! Begleiten wir ihn mit unserem Gebet und mit unserer interessierten Offenheit an seinem Vorhaben!

PS: Wer Interesse an einer Mitarbeit in den genannten Bereichen hat, möge bitte direkt mit Herrn Schätzl Kontakt aufnehmen: [s.schaetzl@kath-radolfzell.de](mailto:s.schaetzl@kath-radolfzell.de) oder Tel. 07732/802422.